



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Management-System nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | Juni 2019

4. AUSGABE 2019

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

INHALT

I.....MARKTÜBERSICHT.....	3
A) Milchanlieferung	5
B) Produktion	6
II.....PREISBERICHT ÖSTERREICH.....	8
C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof.....	8
III.....GRAFIKEN ÖSTERREICH	9
D) Milchanlieferung	9
E) Erzeugermilchpreis – Österreich	9
F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder	10
G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern.....	10
IV.....MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....	11
H) Erzeugermilchpreise – Österreich, Deutschland und Bayern	11
I) Übersicht EU-Produktpreise.....	11
J) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten.....	12
V.....GRAFIKEN INTERNATIONAL	13
K) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28.....	13
L) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28, tatsächliche Inhaltsstoffe.....	13
M) EU - Milchanlieferung.....	14
N) EU - Magermilchpulverpreise.....	14
O) Marktpreise Butter.....	15
P) Marktpreise Cheddar.....	15
Q) Marktpreise Vollmilchpulver.....	16
R) Marktpreise Magermilchpulver.....	16
S) Internationaler Handel Butter.....	17
T) Internationaler Handel Käse.....	17
U) Internationaler Handel Vollmilchpulver.....	18
V) Internationaler Handel Magermilchpulver.....	18

Nachträgliche Änderungen werden im Marktbericht nicht berücksichtigt!

I MARKTÜBERSICHT

Erzeugermilchpreis hält das Niveau vom Vormonat

Im April beträgt der Erzeugermilchpreis (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe) für ein Kilogramm Rohmilch 37,84 Cent und liegt somit um 0,19 ct/kg über dem Vormonat. Die heimischen Landwirte erhalten heuer um etwa 5,7 % mehr für die angelieferte Milch als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Die AMA schätzt den Erzeugermilchpreis für Mai 2019 auf 37,50 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe).

Der durchschnittlichen EU-Erzeugermilchpreis für April 2019 liegt bei 34,34 ct/kg und liegt somit mit Abstand über den Vorjahren. Auch für Mai wird dies zutreffen, denn die Europäische Kommission rechnet mit einem Preis von 34,11 ct/kg.

Leichter Rückgang der Milchanlieferung in Österreich

Im April wurden die österreichischen Molkereien und Sennereien mit in etwa 281.448 t Rohmilch versorgt. Dies bedeutet eine geringere Milchanlieferung von 1,6 % gegenüber dem Vorjahresmonat. Der Rückgang der Anlieferungsmenge ist seit August 2018 zu beobachten.

Vom Lieferrückgang in der EU war bereits im Monat März nicht mehr allzu viel zu sehen. Die Milchanlieferung stieg um 1,2 % gegenüber dem Vorjahresmonat. Während Österreich, die Niederlande (- 2,4%), Italien (- 2%) und Frankreich (-0,8 %) weniger Milch angeliefert haben, sind für den Mengenzuwachs Großbritannien mit 4,1 %, Polen mit 4,4 % und Irland mit einem enormen Plus von 11,1 % gegenüber dem Vorjahr ausschlaggebend. Unsere deutschen Nachbarn befinden sich ebenfalls, nach einem kurzen Lieferrückgang zu Ende 2018 und zum Jahresbeginn, wieder am Weg mehr Milch anzuliefern. Im März waren es bereits 1,2 %.

Die Wetterprognosen aus jetziger Sicht, wie ein extremer Hitzesommer in Europa, Dürreperioden, usw., werden das Lieferverhalten der Landwirte beeinflussen.

Schweizer Milchproduktion ist ebenfalls rückläufig

In der Schweiz gibt es immer weniger Milchbauern und es wird immer weniger Milch produziert. Sowohl die sinkenden Tierbestände als auch die tiefen Produzentenpreise dürften sich

auf die Erzeugung ausgewirkt haben, berichtet die Fachzeitung für die Schweizer Landwirtschaft (Schweizerbauer.ch). Wie auch in Österreich, kann in der Schweiz seit August 2018 ein Lieferrückgang beobachtet werden.

Im Jänner hat sich die Produktion in der Schweiz mit 5 % gegenüber dem Vorjahresmonat enorm reduziert. Im Februar sank die Anlieferung an die Schweizer Molkereien und Sennereien um 3,8 % und im März waren es um 1,2 % oder 3.793 t weniger als im Vorjahresmonat. Im März 2019 lieferten die Schweizer Milchbauern 310.089 t Milch ab. Zum Vergleich: in Österreich waren es 285.918 t Milch die angeliefert wurden und somit war die heimische Anlieferung um in etwa 1 % geringer als im März 2018.

In den ersten drei Monaten des Jahres 2019 wurden in der Schweiz insgesamt 864.686 t Milch produziert. Das sind um 3,3 % weniger als in der Vorjahresperiode. Für die kommenden Monate dürfte sich der Trend des Lieferrückgangs fortsetzen. Für April 2019 geht die Prognose von Dbmilch.ch (Datenbank zum schweizerischen Milchmarkt) von einem Minus von 0,8 % gegenüber dem Vorjahresmonat aus.

Hitzestress bei Milchkühen macht sich wieder bemerkbar

Während des Sommers ist mit Perioden von Hitzestressbelastungen zu rechnen. Rinder sind allgemein relativ kältestabil, aber nur wenig hitzeresistent. Neben der Umgebungstemperatur sind die relative Luftfeuchte, eine etwaige bestehende direkte Sonneneinstrahlung sowie die individuelle Leistung des Tieres, von wesentlicher Bedeutung für die Entstehung von Hitzestress. Weitere Einflüsse, die die Symptome verschlechtern können, sind Trächtigkeit, körperliche Anstrengung, ungenügende Wasserversorgung usw. Neben der verminderten Futteraufnahme können auch erhöhte Zellzahlen, Euterentzündungen, Klauenprobleme und schwere Fruchtbarkeitsstörungen sowie Leistungsdepressionen die Folge sein. Der erste Hinweis oder das erste Anzeichen für Hitzestress ist die erhöhte Atemfrequenz, das Auftreten von Hecheln. Durch die klimatischen Veränderungen kam es in den letzten Jahren vermehrt zu extremer und andauernder Hitze, besonders in den Sommermonaten. Diese Hitzeperioden werden auch für diesen Sommer vorhergesagt. Um den Kühen etwas Linderung zu verschaffen, achten ihre Besitzer, wenn möglich, auf schattige Plätze, gut ventilerte Stallungen, ausreichende Versorgung mit Wasser, Abkühlung durch Sprenkleranlagen und auf die reduzierte bzw. angepasste Krafftutterration während dieser Hitzeperioden.

A) Milchanlieferung

1. Milchanlieferung (in t)

Die Bundesländeraufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Bundesland	Apr.18	Mai.18	Jun.18	Jul.18	Aug.18	Sep.18	Okt.18	Nov.18	Dez.18	Jan.19	Feb.19	Mär.19	Apr.19
Burgenland	2.286	2.328	2.171	2.211	2.083	2.008	2.053	1.995	2.094	2.216	2.063	2.299	2.262
Niederösterreich	58.775	60.890	56.660	57.794	55.271	52.596	53.324	50.697	53.907	56.048	52.313	59.409	57.954
Oberösterreich	95.287	99.117	92.496	94.309	90.528	86.225	88.023	83.777	88.066	91.268	84.787	95.955	94.509
Salzburg	32.813	33.657	28.755	27.720	26.123	25.948	28.568	27.839	29.252	30.712	28.870	33.037	32.796
Steiermark	47.704	49.423	44.650	44.851	43.191	41.323	41.979	39.166	41.368	43.247	40.713	46.589	45.837
Kärnten	19.343	19.486	16.975	16.707	15.845	15.484	16.147	15.252	16.462	17.408	16.389	18.669	18.340
Tirol	34.174	34.533	28.546	25.514	22.350	21.074	24.878	25.995	29.458	31.824	30.340	34.991	34.413
Vorarlberg	16.187	15.705	11.866	11.180	10.629	11.401	12.874	12.644	13.926	14.808	14.041	15.955	16.040
Milchanlieferung österreichischer Landwirte	306.568	315.139	282.119	280.285	266.019	256.060	267.847	257.365	274.533	287.531	269.517	306.905	302.149
-davon an Molkereien in anderen MS	20.473	21.329	20.069	20.524	19.665	18.736	19.066	18.275	19.111	19.831	18.453	20.987	20.701
-davon an österreichische Erstankäufer	286.095	293.810	262.050	259.761	246.355	237.324	248.781	239.090	255.422	267.700	251.064	285.918	281.448
-davon Biomilch	36.675	38.009	32.028	31.385	28.755	28.281	30.375	28.752	31.679	34.681	32.482	36.748	36.688
-davon Heumilch	30.765	32.281	30.559	29.850	24.995	22.925	24.251	24.085	24.820	27.642	25.234	28.432	28.355
-davon Bioheumilch	16.398	17.333	14.927	14.496	13.878	13.521	15.071	14.508	15.224	16.125	15.140	17.305	17.459
-davon konventionell	202.257	206.187	184.536	184.030	178.727	172.597	179.084	171.745	183.699	189.252	178.208	203.433	198.946

Quelle: AMA

* "Erstankäufer" ist ein Unternehmen oder eine Unternehmensgemeinschaft, die Milch bei Erzeugern kauft, um

- a) sie einem oder mehreren Sammel-, Verpackungs-, Lagerungs-, Kühlungs- oder Verarbeitungsvorgängen zu unterziehen, auch auf Vertragsbasis;
- b) sie an eines oder mehrere Unternehmen abzugeben, die Milch oder andere Milcherzeugnisse behandeln oder verarbeiten.

2. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	April			Jänner bis April		
	2018	2019	in %	2018	2019	in %
Versand an die Mitgliedstaaten	27.645	20.714	-25,1	129.008	85.414	-33,8
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	7.022	6.865	-2,2	28.121	26.325	-6,4

B) Produktion

1. Produktion (in t)

Produkt	April			Jänner bis April		
	2018	2019	%	2018	2019	%
Trinkmilch frisch	5.102	5.121	0,4	22.014	20.950	-4,8
Trinkmilch ESL	27.167	28.343	4,3	116.101	114.661	-1,2
UHT-Milch	36.941	28.382	-23,2	137.463	115.924	-15,7
Mischtrunk	26.670	29.904	12,1	108.315	112.295	3,7
Süßrahm	3.957	4.238	7,1	16.664	15.525	-6,8
Sauerrahm	1.698	2.237	31,8	7.260	7.930	9,2
Butter	3.459	3.485	0,8	13.896	13.601	-2,1
Hartkäse	4.456	4.845	8,7	17.587	17.913	1,9
Schnittkäse	6.659	6.553	-1,6	25.316	24.736	-2,3
Weichkäse	1.870	2.258	20,8	8.096	9.498	17,3
Frischkäse	2.138	2.363	10,5	9.464	9.664	2,1
Käse Gesamt	15.123	16.020	5,9	60.463	61.810	2,2
Speisetopfen	2.365	2.745	16,1	10.053	10.427	3,7
Industrietopfen	59	56	-5,9	243	225	-7,6
Topfen Gesamt	2.424	2.801	15,5	10.296	10.652	3,5

Quelle: AMA Monatsmeldung

2. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse KZ<50.000 ZZ<250.000 %	Keimzahl		Somatische Zellen	
			1. Stufe KZ<100.000 %	2. Stufe KZ>100.000 %	1. Stufe ZZ<400.000 %	2. Stufe ZZ>400.000 %
Mär.18	99,43	90,59	9,08	0,33	9,20	0,21
Apr.18	99,52	89,37	10,27	0,36	10,41	0,22
Mai.18	99,69	87,73	11,98	0,29	12,17	0,10
Jun.18	99,32	84,05	15,50	0,45	15,57	0,38
Jul.18	99,11	82,47	17,10	0,43	16,95	0,58
Aug.18	98,90	79,58	19,94	0,48	19,65	0,78
Sep.18	99,01	83,45	16,11	0,43	15,89	0,65
Okt.18	99,27	87,08	12,58	0,34	12,46	0,46
Nov.18	99,44	88,57	11,08	0,35	11,08	0,34
Dez.18	99,40	90,25	9,31	0,44	9,39	0,36
Jan.19	99,29	94,65	4,96	0,39	5,09	0,26
Feb.19	99,49	94,57	5,10	0,33	5,15	0,27
Mär.19	99,52	94,80	4,90	0,30	4,91	0,29
Apr.19	99,51	94,66	5,05	0,29	5,07	0,27

Quelle: AMA Monatsmeldung

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof in EUR/100 kg

Milchpreiserhebung Österreich - Auszahlung April 2019															
auf Basis aller Inhaltsstoffe, Durchschnitt aller Qualitäten und aller Milchsorten (alle Beträge in Cent)															
Grundpreis je kg	freiwillige Qualitäts- prämie je kg	Biomilch- zuschlag je kg	Heumilch- zuschlag je kg	Bio-Heu- milch Zuschlag	je FE	Fettbez. je kg	je EE	EE-Bez. je kg	Qual. Abzüge je kg	Marketing- beiträge je kg	Sonst. Abzüge je kg	Milchpreis ab Hof nat. FGeh. je kg	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
7,57	2,40	1,29	0,44	0,89	3,10	12,98	3,75	12,75	0,02	0,35	0,12	37,84	36,32	37,87	37,25
Inkl. 13% UST												42,75	41,04	42,79	42,09

ÖSTERREICH Preis - Vergleich diverse Milchsorten (Netto)				Milch- preis ab Hof nat. FGeh. je kg	Milch- preis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milch- preis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
konventionelle Milch				35,22	33,70	35,25	34,63
Heumilch				39,57	38,05	39,60	38,98
Biomilch				45,10	43,58	45,13	44,51
Bioheumilch				49,45	47,93	49,48	48,86

Die Werte der Fett- und Eiweißbezahlung auf Basis der tatsächlichen Inhaltsstoffe

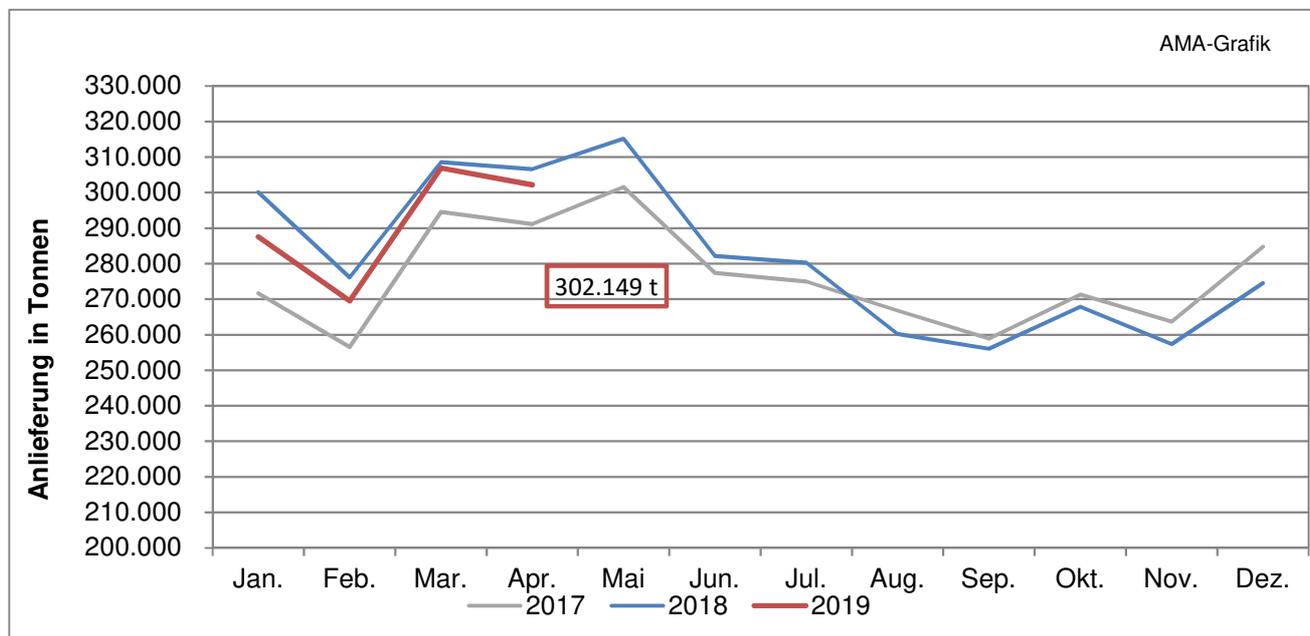
4,19 FE

3,40 EE

Quelle: AMA Monatsmeldung

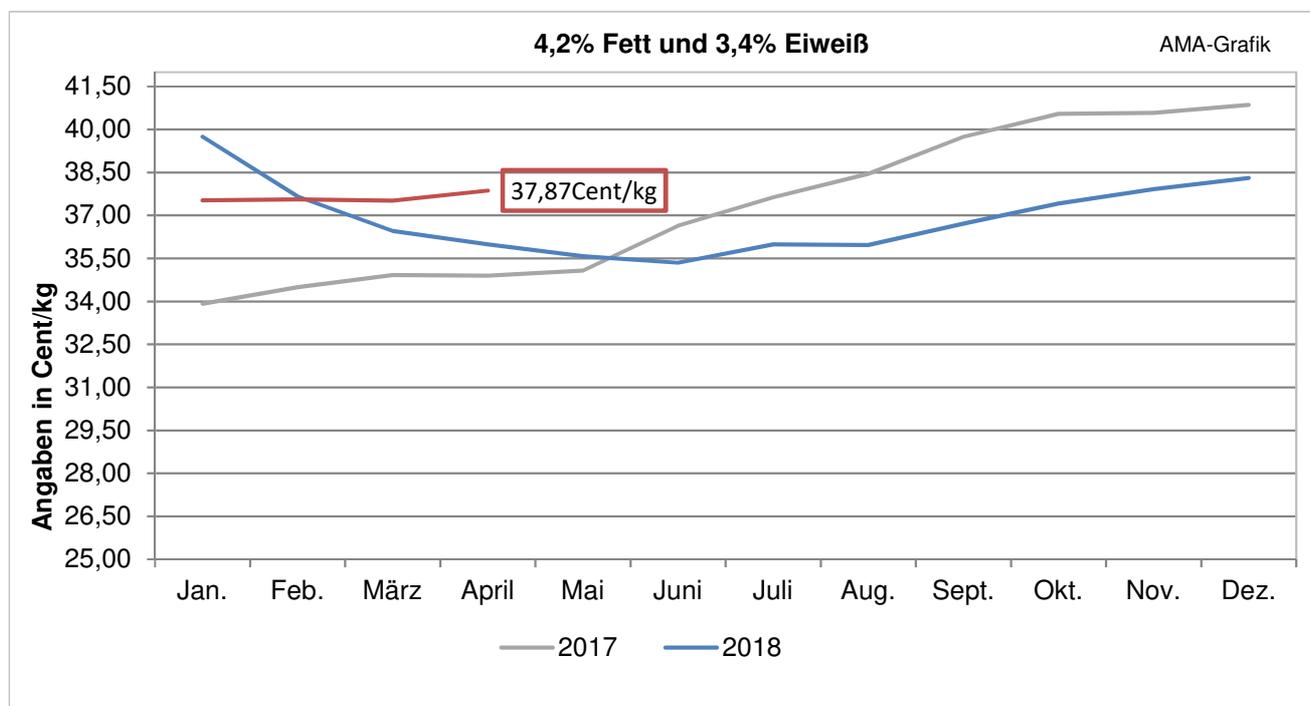
III GRAFIKEN ÖSTERREICH

D) Milchanlieferung österreichischer Landwirte



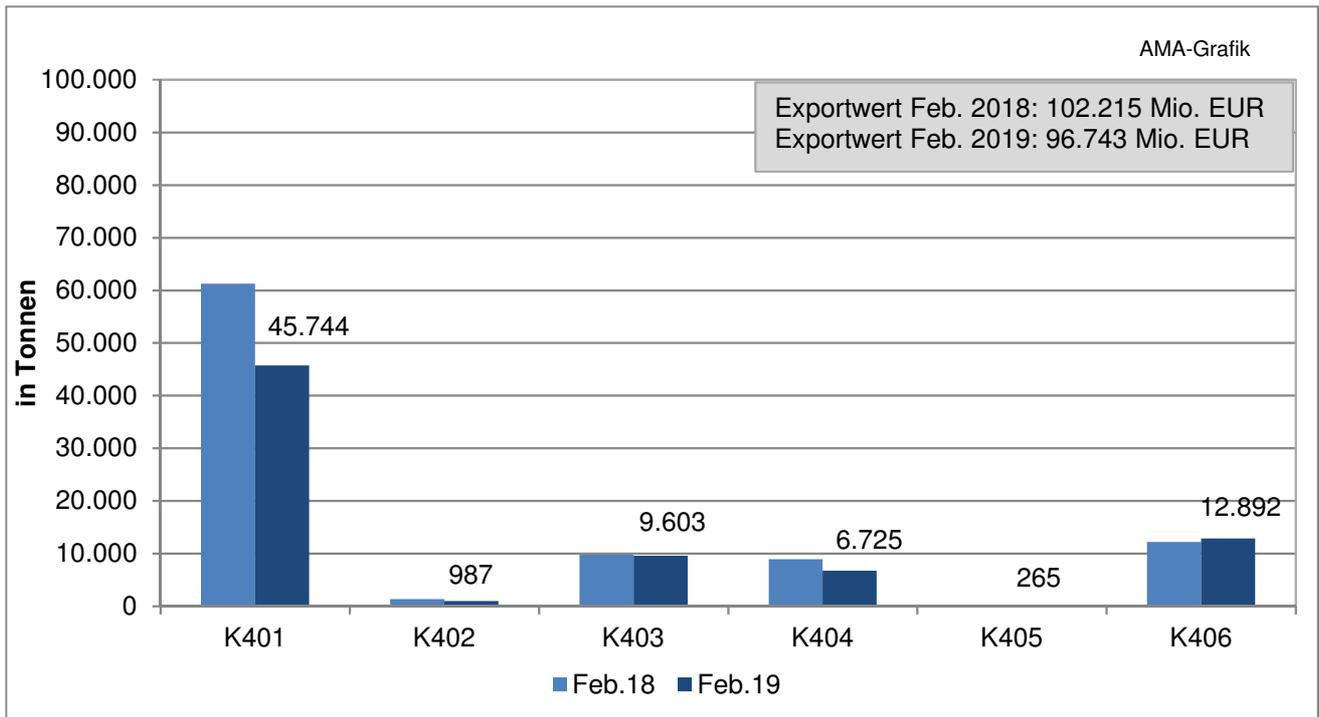
Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

E) Erzeugermilchpreis – Österreich

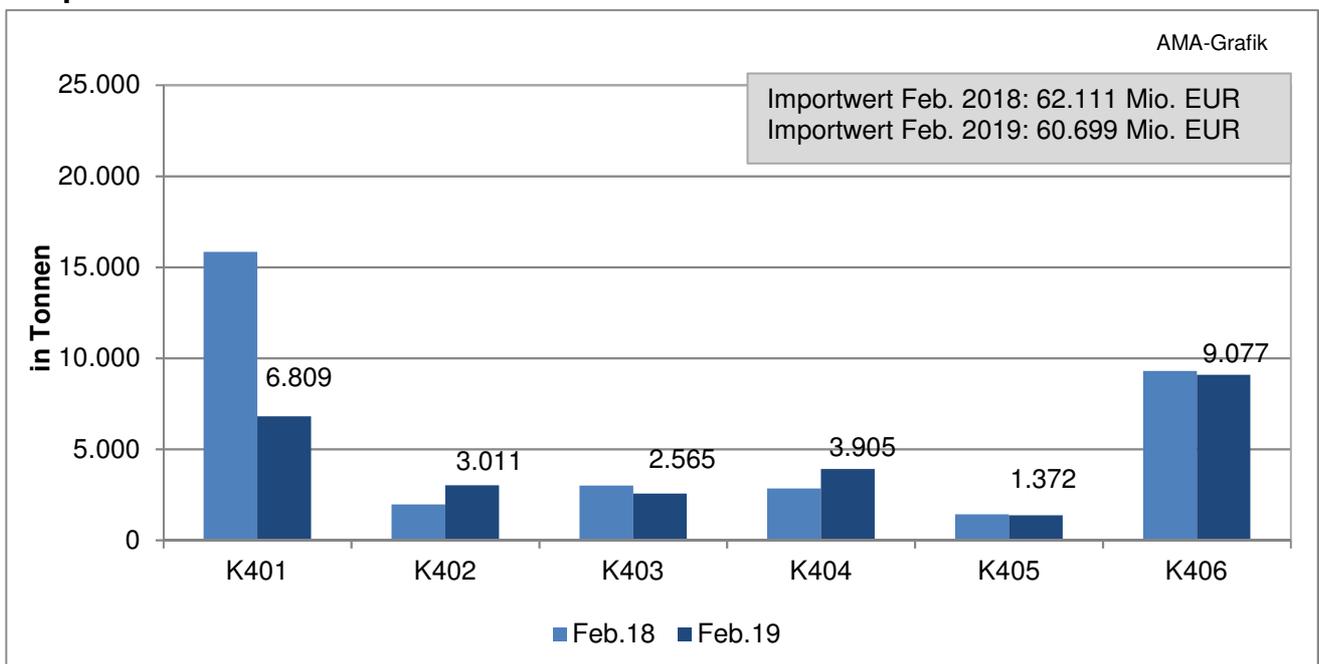


Quelle: AMA Monatsmeldung

F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H) Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich im Vergleich mit Deutschland und Bayern in EUR/100 kg, exkl. Ust, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß

Monate	2018			2019		
	Österreich	Deutschland	Bayern	Österreich	Deutschland	Bayern
Jänner	39,30	35,52	37,48	36,91	33,81	35,50
Februar	37,22	33,37	36,51	36,94	33,69	35,44
März	35,86	32,73	35,37	36,90	33,48	35,35
April	35,37	32,22	34,12	37,25	**	**
Mai	34,96	32,15	34,01			
Juni	34,73	32,66	34,26			
Juli	35,38	33,33	34,55			
August	35,36	34,02	34,78			
September	36,10	34,68	35,29			
Oktober	36,80	35,12	35,76			
November	37,30	35,33	35,89			
Dezember	37,69	34,72	35,86			

Quelle: AMI, AMA Monatsmeldung

*) geschätzte Daten

***) Daten noch nicht vorhanden

I) Übersicht EU-Produktpreise 22. Kalenderwoche 2019

Produkt	EU- Durchschnittspreis in EUR/100 kg	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
Butter	407	-0,5	-30,0
Magermilchpulver	204	0,3	36,0
Vollmilchpulver	297	0,1	5,0
Cheddar	314	-0,2	-6,0
Edamer	305	-0,4	3,0
Gouda	307	-0,4	3,0
Emmentaler	436	-0,1	2,0
Molkepulver	81	--	7,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

J) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten
Amtliche Preisnotierungen vom 12.Juni 2019

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	2950 – 3000	2980 – 3030	2975	↓
Magermilchpulver 25 kg Sack	2050 – 2150	2050 – 2170	2100	↓
Magermilchpulver lose	1870 – 1900	1890 - 1920	1885	↓

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	860 – 920	850 – 950	890	↓
Süßmolkepulver lose	680 - 710		695	→

Monatsdurchschnitt Mai 2019 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t, netto, ab Werk, Sprühware	Mai 2019	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2997,50	↑
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2085,00	↑
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	1892,50	↑
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	902,50	↓
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	731,25	↓

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover
Amtliche Preisnotierungen vom 12. Juni 2019

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	3,76 – 3,84	3,76 – 3,84	→
Markenbutter, lose, 25 kg	3,80 – 3,95	3,95 – 4,05	↓

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i.Tr.,Block	2,90 – 3,15	2,90 – 3,15	→
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	2,95 – 3,20	2,95 – 3,20	→

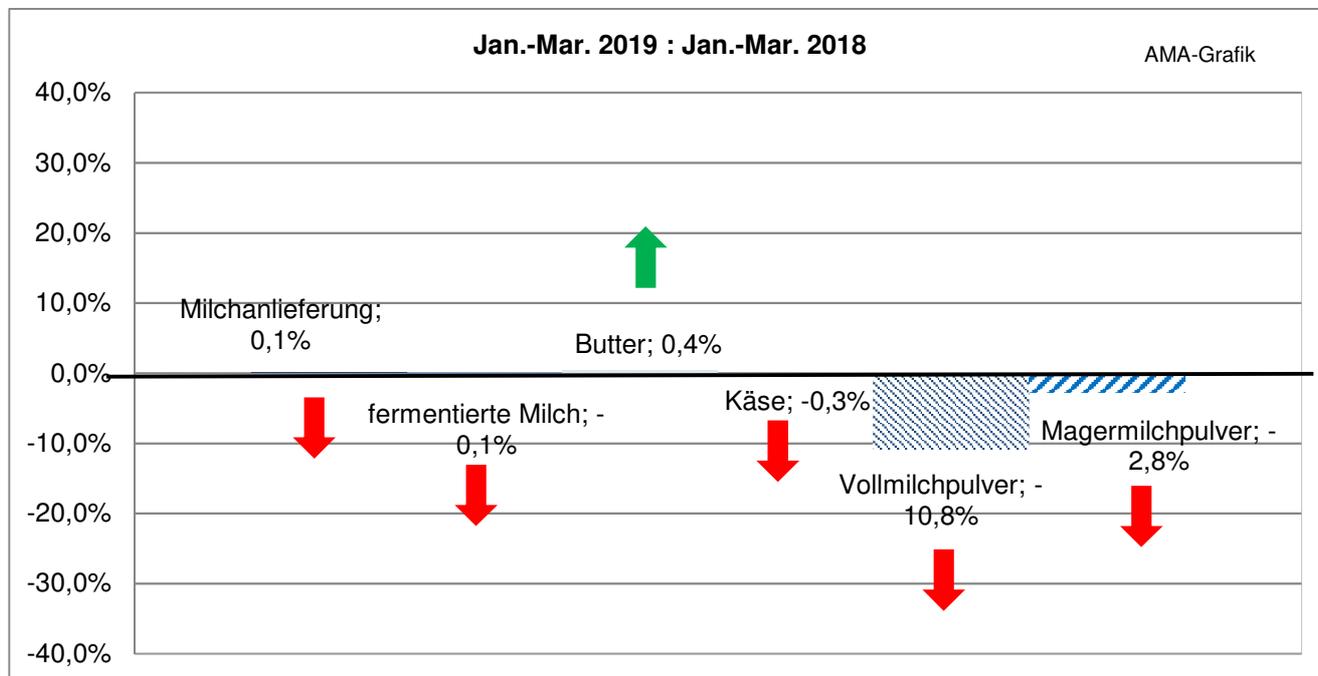
Fakturapreis in EUR/kg **	Mai 2019	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	2,95 – 3,10	→

** Kaufpreis des Handels netto, ab Werk, einschließlich Verpackung

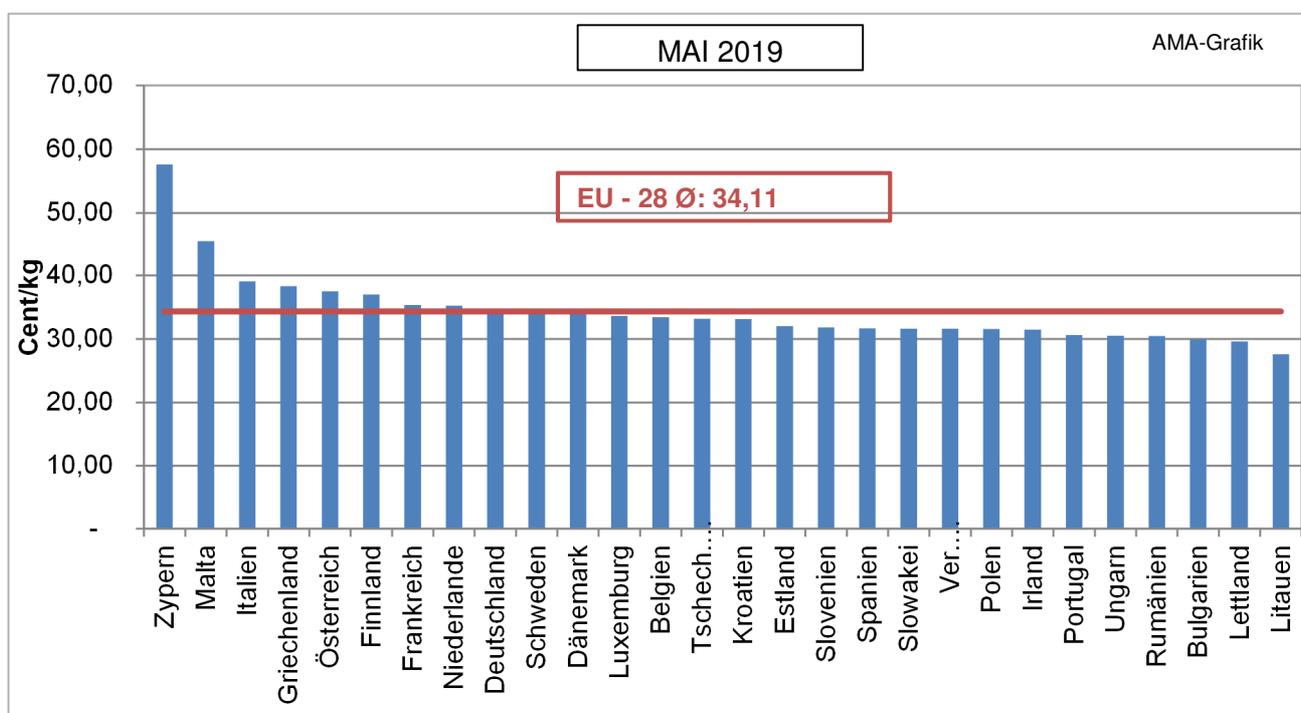
Quelle: www.butterkaeseboerse.de

V GRAFIKEN INTERNATIONAL

K) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28



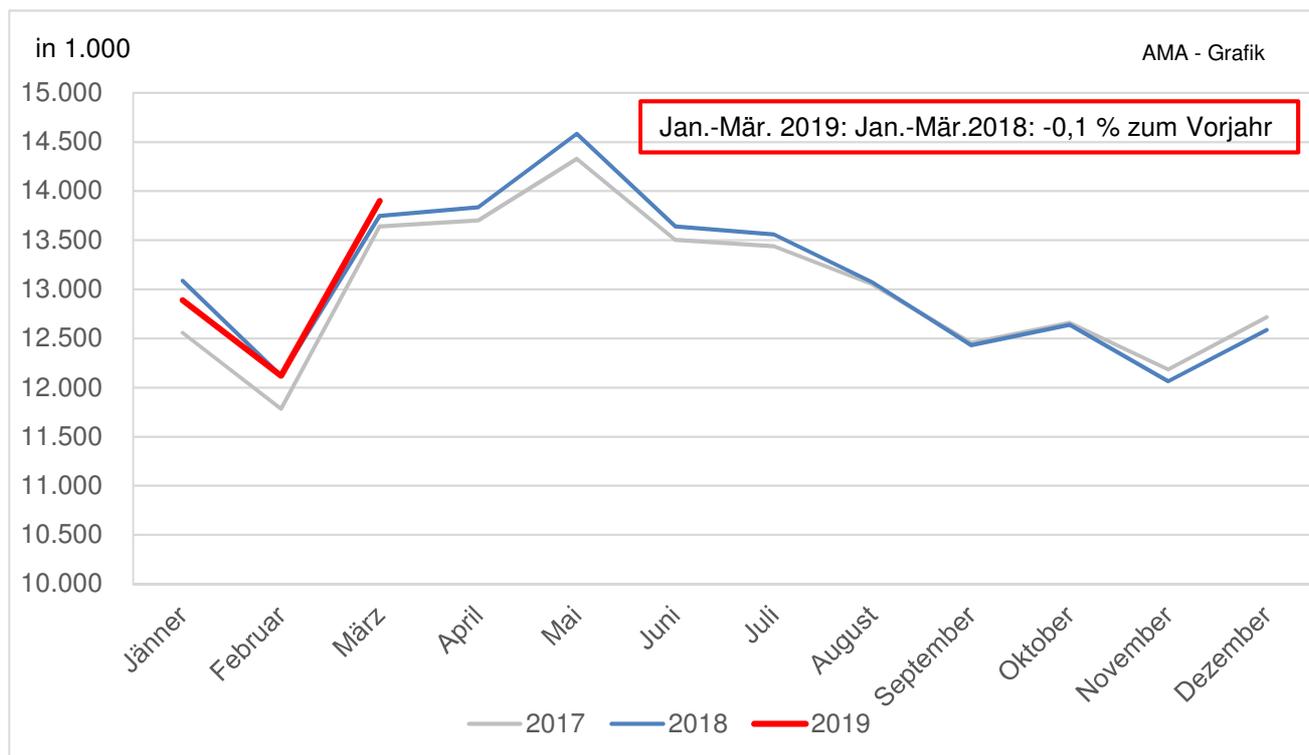
L) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28/ tatsächliche Inhaltsstoffe



ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehalte in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich. Grafik enthält auch vorläufige und geschätzte Zahlen.

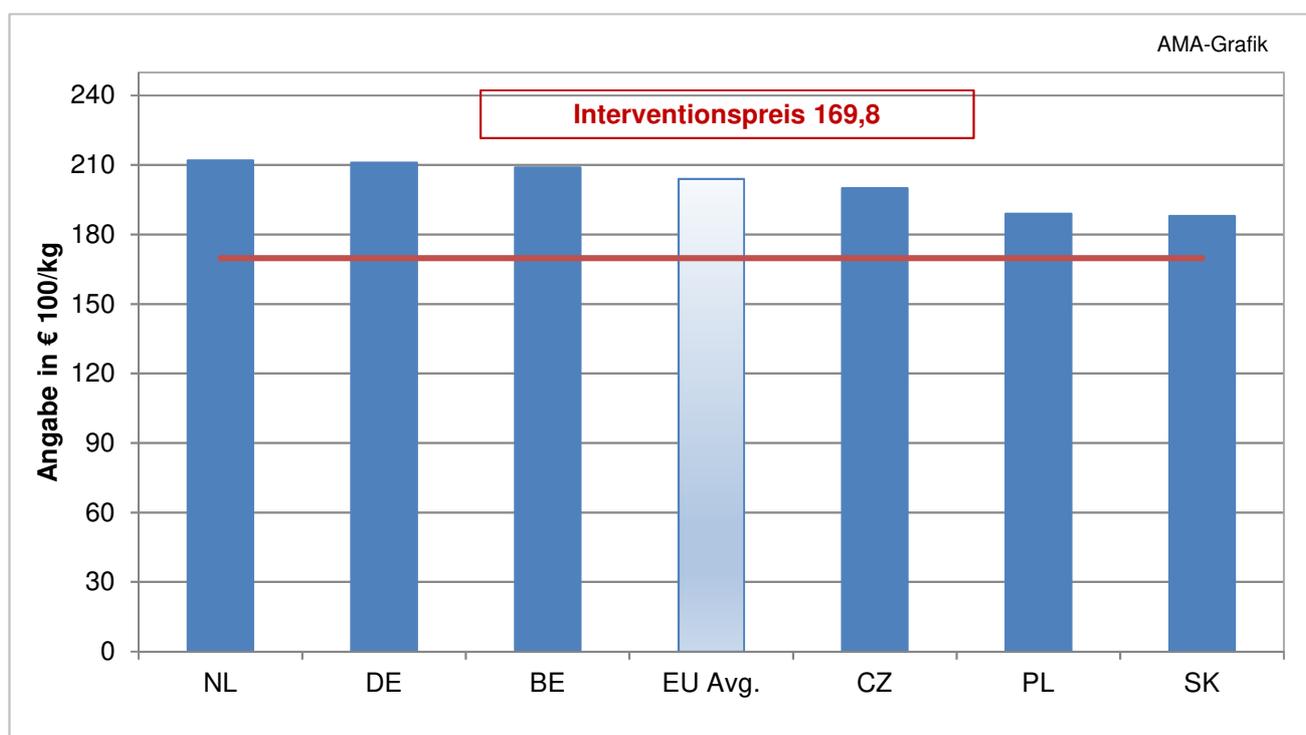
Quelle: CIRCA - EU Homepage

M) EU- Milchanlieferung



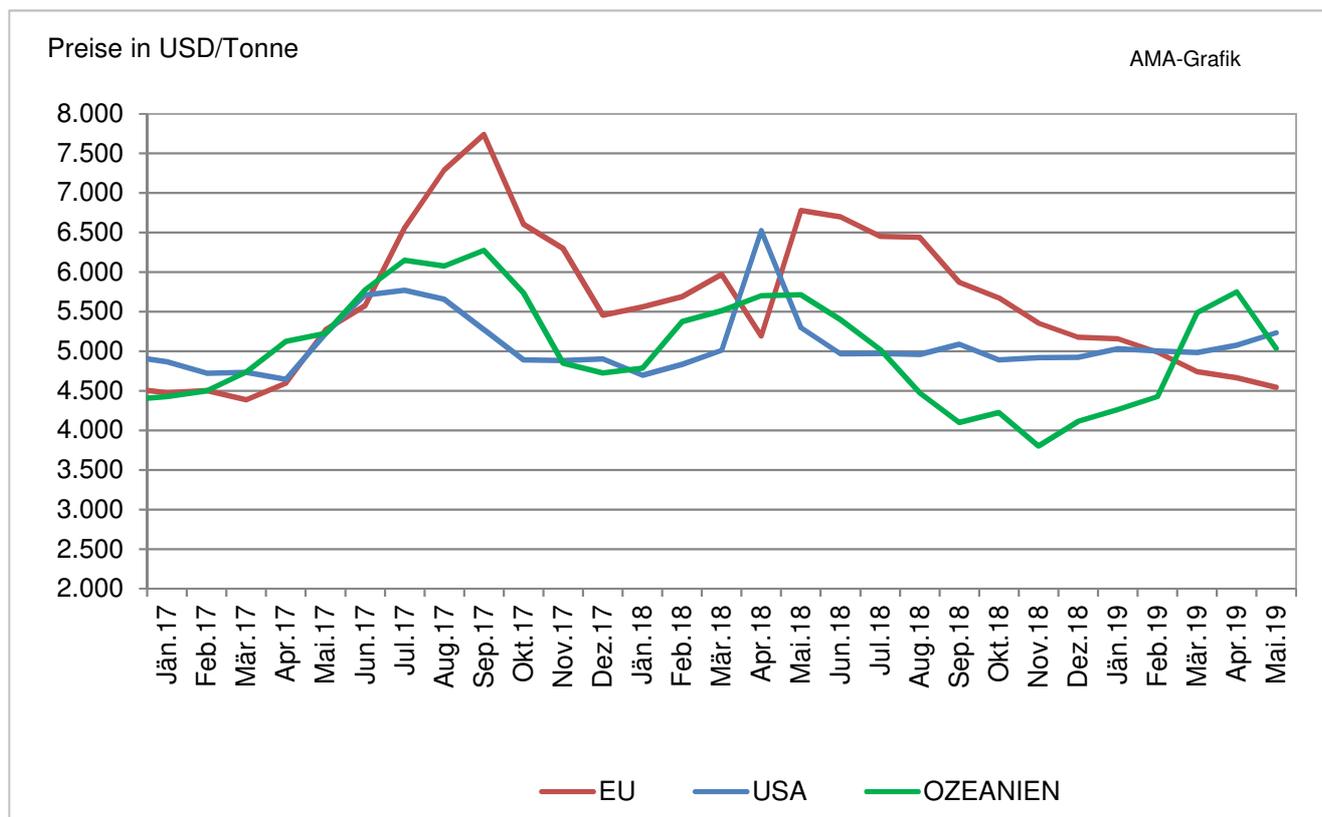
N) EU- Magermilchpulverpreise

Ausgewählte Mitgliedstaaten melden wöchentlich den Marktpreis für Magermilchpulver an die EU

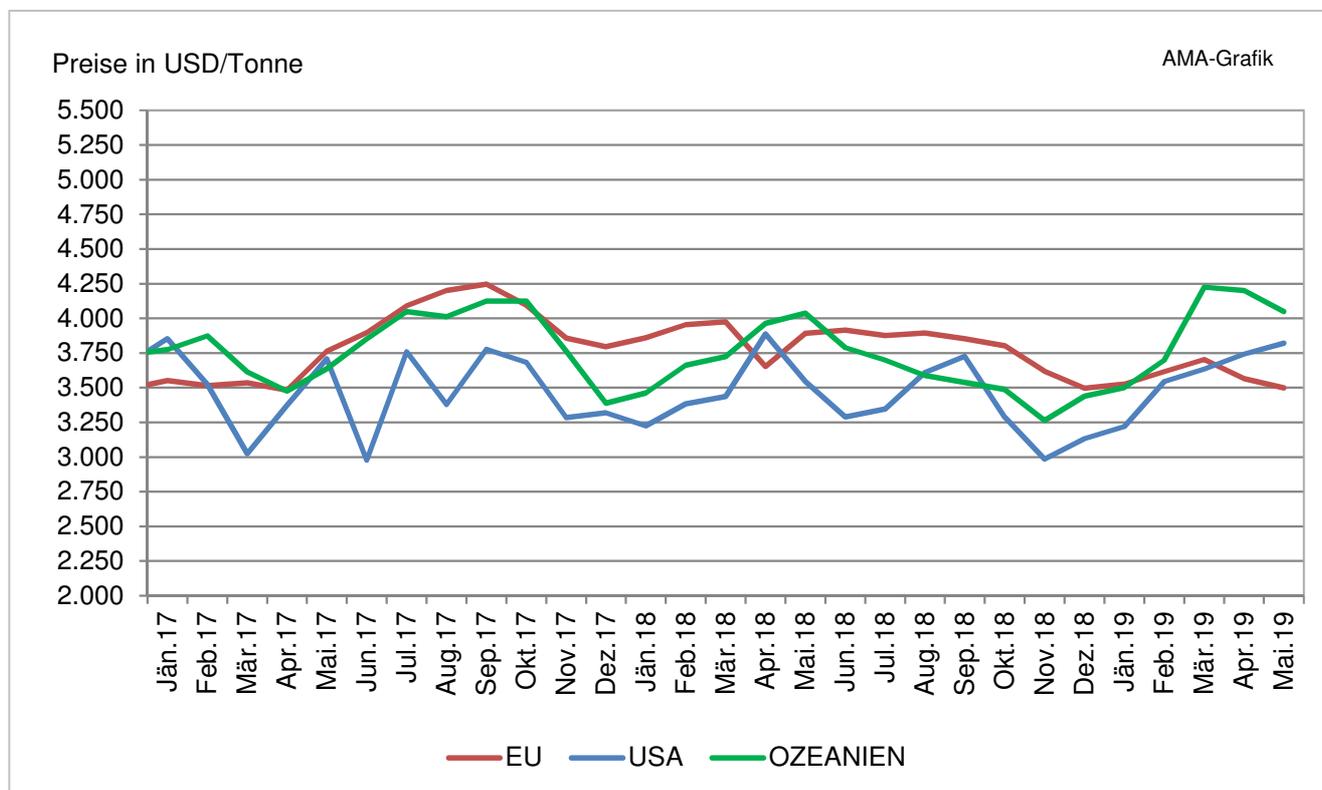


Quelle: CIRCA - EU Homepage; Stand 5.05.2019

O) Marktpreise Butter international

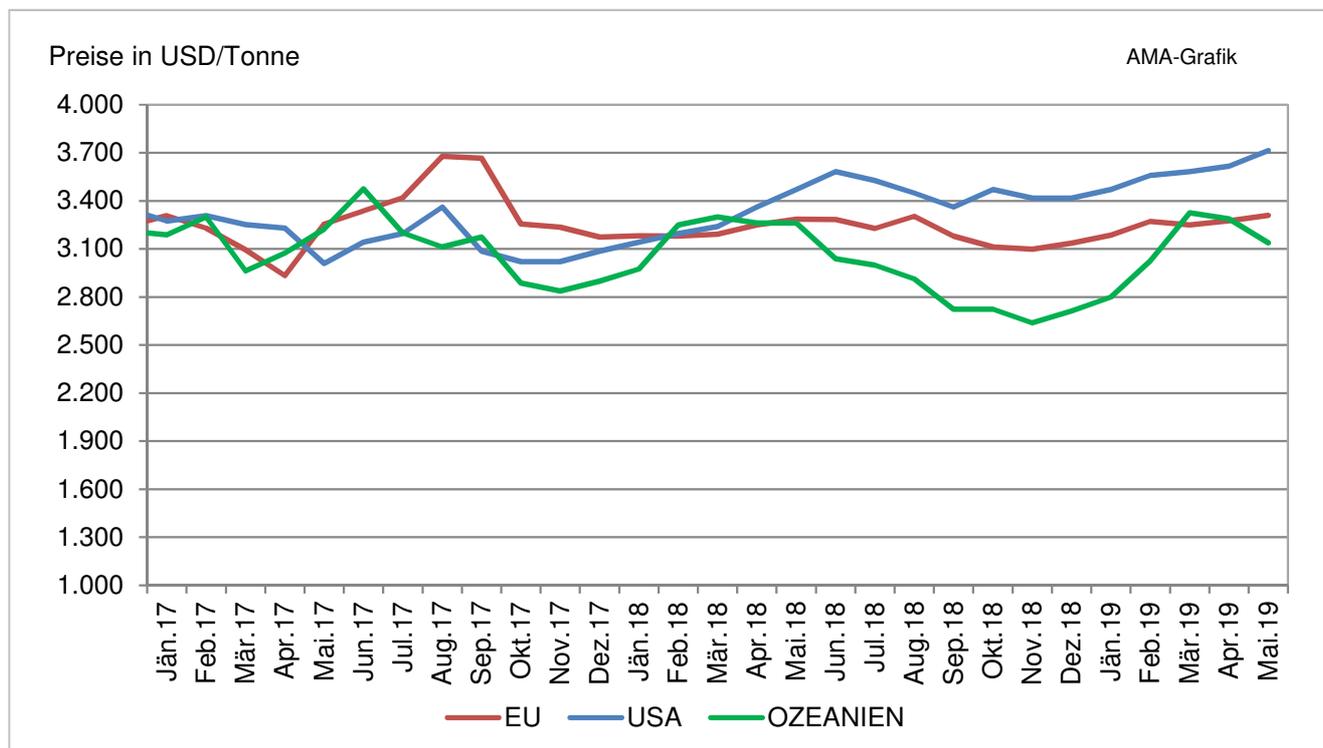


P) Marktpreise Cheddar international

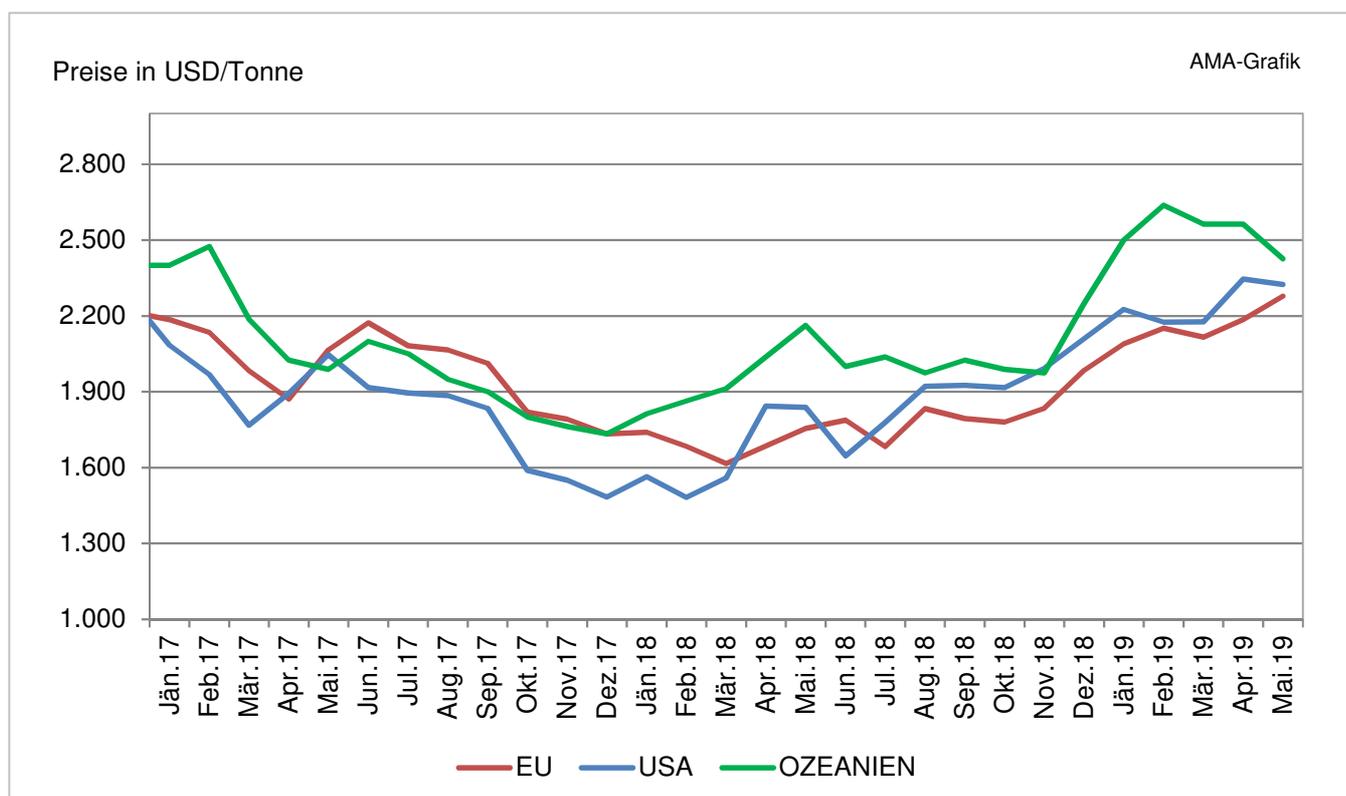


Quelle: CIRCA - EU Homepage

Q) Marktpreise Vollmilchpulver international



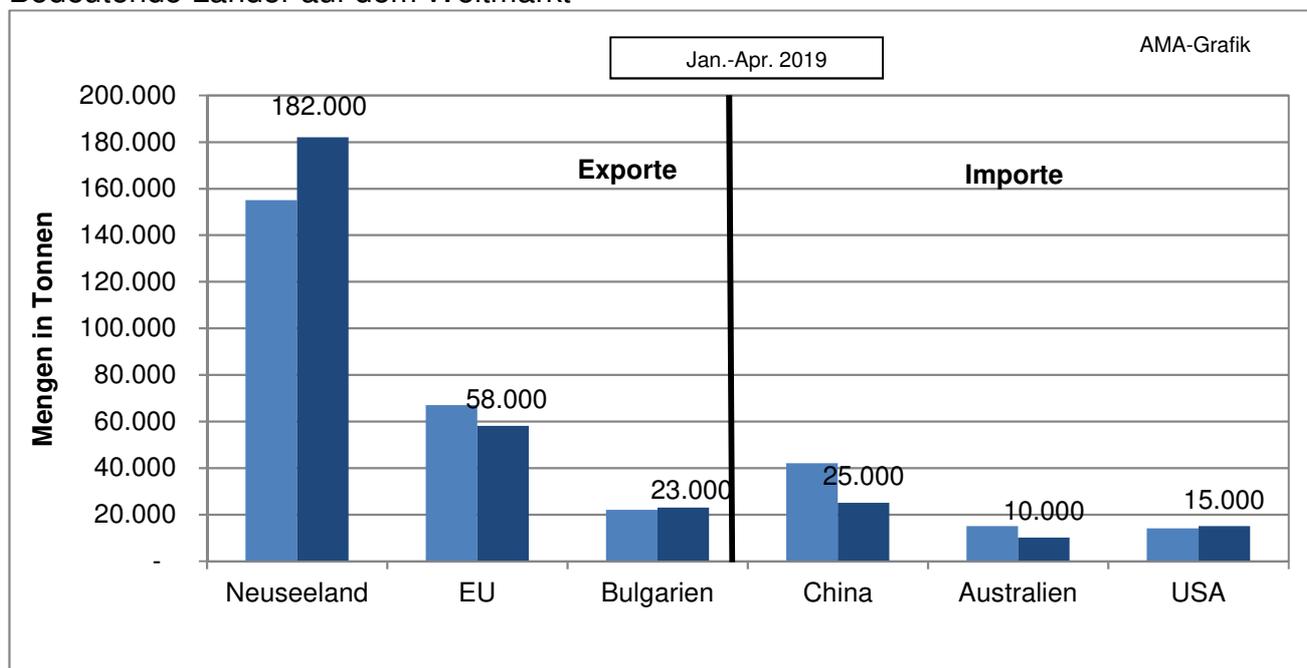
R) Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

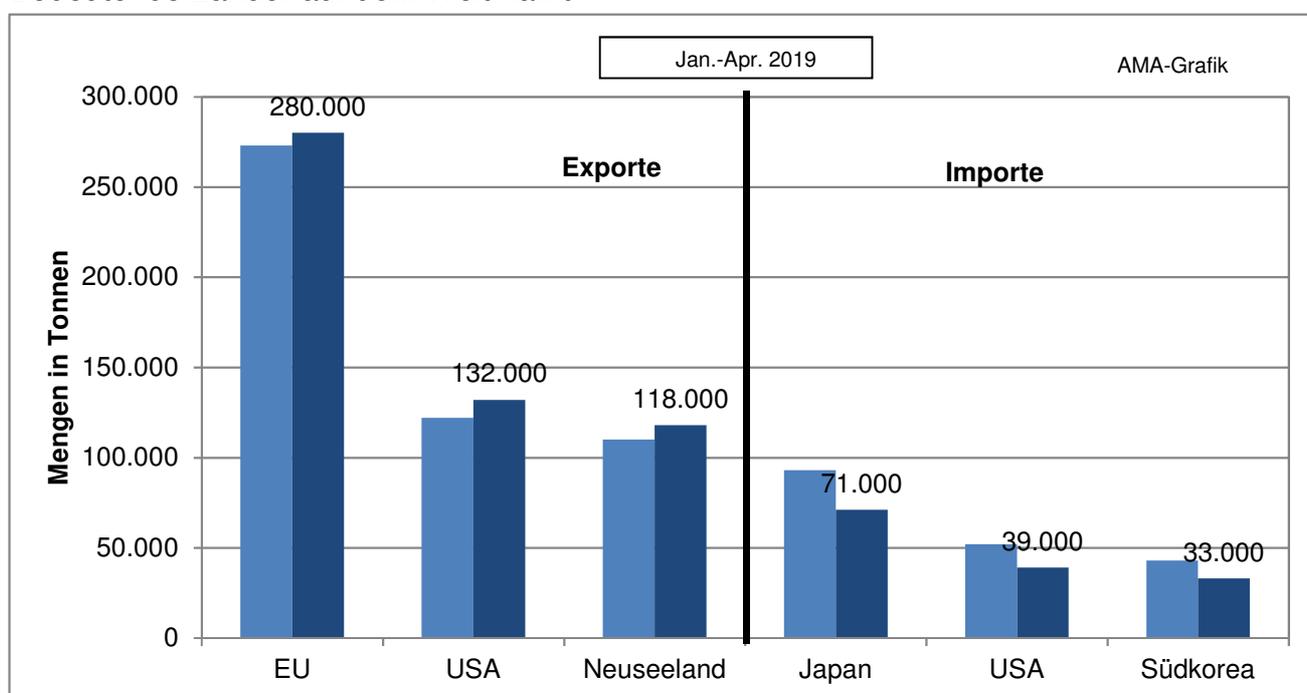
S) Internationaler Handel - Butter

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



T) Internationaler Handel – Käse

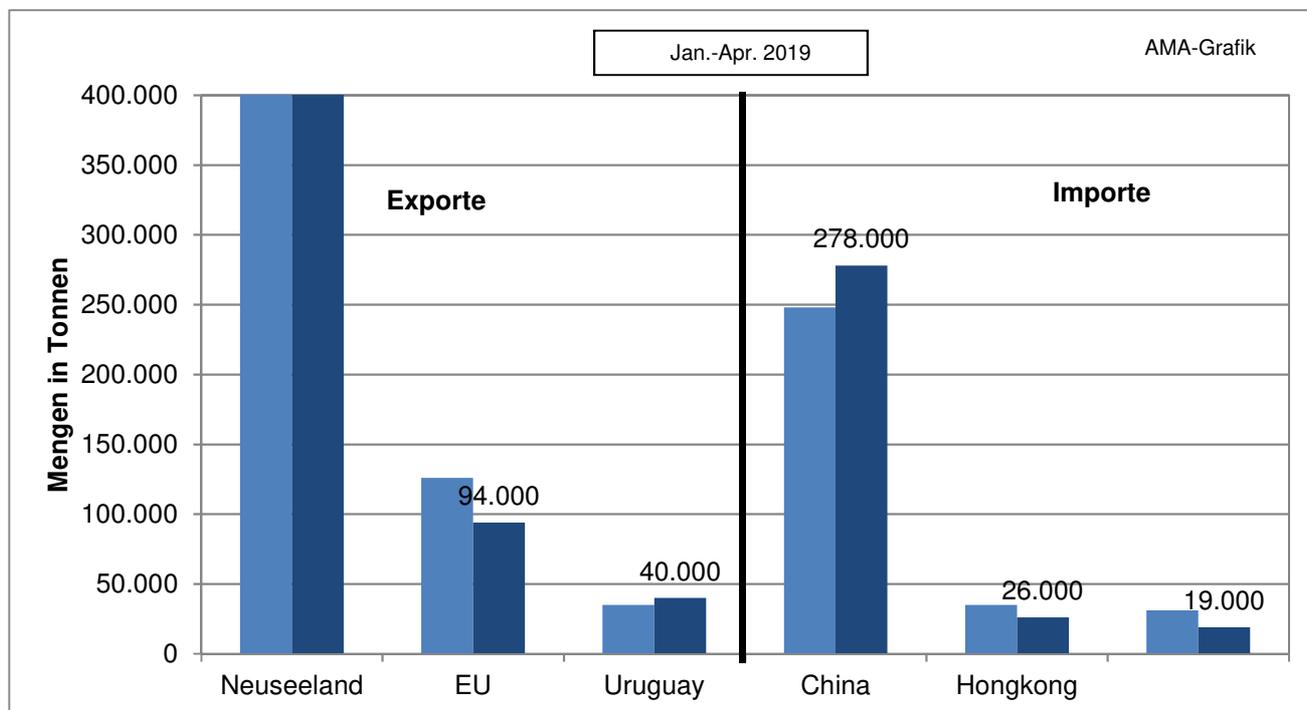
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

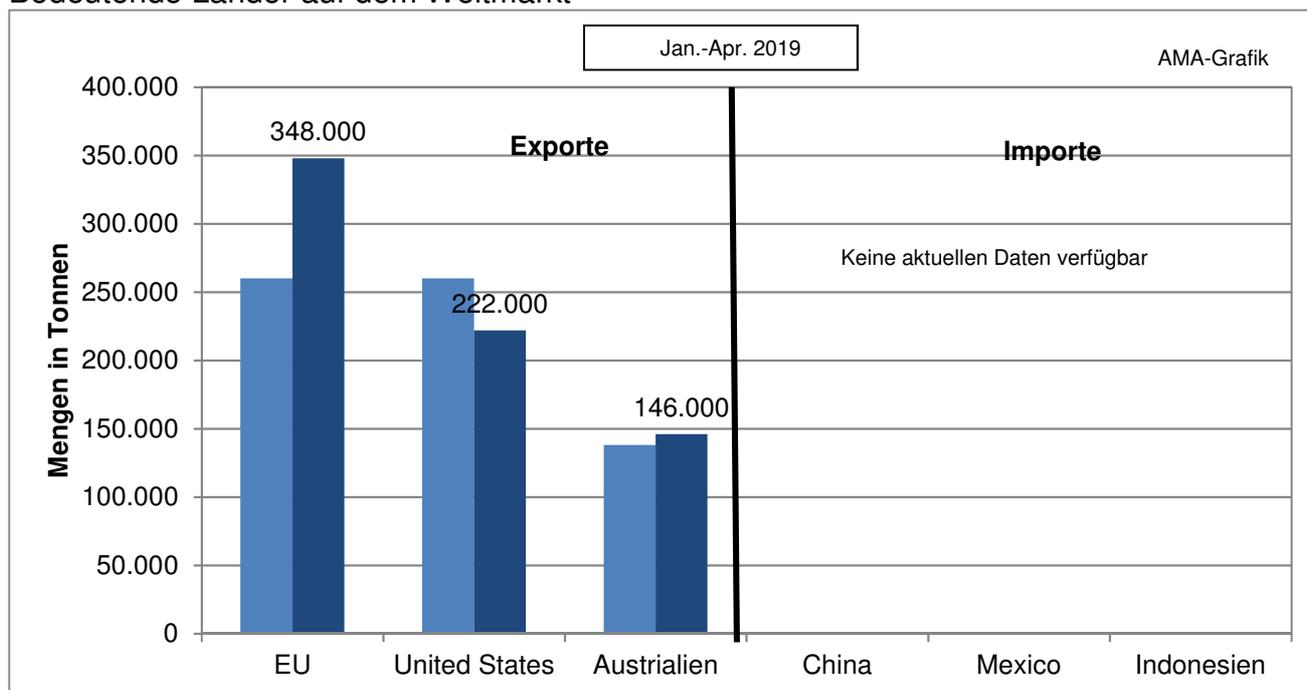
U) Internationaler Handel – Vollmilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



V) Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte Juli erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 1 33151-324

Fax: +43 1 33151-396

E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der ARARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.